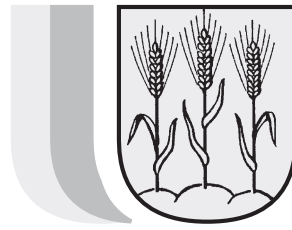


Bürger und Gemeinde



Einladung zum Rathaussturm am Gumpigen Donnerstag, 12.02.2026

Der Gumpige rückt unaufhaltsam näher und damit auch der alljährliche Rathaussturm. Wie aus gut unterrichteten Kreisen aus dem Umfeld der Narrenzunft zu vernehmen war, sind sie auch in diesem Jahr wieder voller Hoffnung, das Rathaus erfolgreich zu erstürmen. Man sollte sich aber nicht zu sicher sein. Die Verwaltung des Rathauses hat sich intensiv auf diesen Tag vorbereitet und wird sich mit aller Macht gegen die Entmachtung wehren.

Wenn es wider Erwarten nicht gelingen sollte, das Rathaus erfolgreich zu verteidigen, dann geht es nach dem Rathaussturm gleich hinter dem Rathaus weiter, sozusagen erst der Sturm im Rathaus und dann der Sturm hinter dem Rathaus. Und danach geht es im Kleinen Saal der Gemeindehalle rund (obwohl er eckig gebaut ist). Auch in den örtlichen Gaststätten wird wieder jede Menge geboten.

Also, auf ihr Narren. Macht mit!

Euer

Helmfried
BERENGAR – ALLES KLAR!

PS: Diesmal schließen wir einfach die Rathhaustür zu und werfen den Rathausschlüssel weg, dann werden die Hexen schon sehen, wie sie ins Rathaus kommen. Ätsch!



D'Fasnetlader kommet wieder !!!

Am Dienstag d' 10. Februar 2026 !!!

*Berengar – Katzawäldle – Miau
Mir saget Euch dia Fasnet a !!!
Kommet zur Fasnet – fühlet Euch frei,
am Aschermittwoch isch eh alles vorbei!!!
Dia Narraschar vo Bergatreute
isch jetzt bereit und mir Fasnetlader
wünsched Euch a glückselige Fasnetszeit !!!*



Berengar alles klar

Großer Narrensprung Sonntag 15.02.2026

Fasnetsumzug Bergatreute



**Fasnetssonntag
15.02.2026
14:00 Uhr**

Veranstalter: Narrenzunft Bergatreute e.V.

Rufnummern inner- und außerhalb der Gemeinde

Rathaus	9216-0
Fax	9216-13
Schule	960380
Fax:	9603820
Störungsdienst Wasserversorgung (Tag und Nacht)	(0171) 4209386
Nachbarschaftshilfe	(0157) 30975313
Windelbande	1849880
Kinderhaus Regenbogen	9212406
Naturkindergarten Sonnenschein	0176/30883220
Kath. Pfarramt Bergatreute	4403
Ev. Pfarramt Alttann	4154
Sozialstation Gute Beth, Bad Waldsee	(07524) 1204
Sozialstation des Arbeiter-Samariter-Bundes, Wolfegg	Tel. 07527/95397
Öffnungszeiten Postfiliale	
Mo. - Fr.: 8.00 bis 20.00 Uhr	Sa.: 7.30 bis 16.00 Uhr

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Helmfried Schäfer
oder sein Vertreter im Amt,
Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute
Tel. (07527) 9216-0, Fax: (07527) 9216-13

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

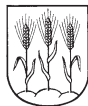
Katharina Härtel, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung: Tel.: (07154) 8222-0
Anzeigenschluss Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt:

Dienstag, 12.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
E-Mail-Adresse: amtsblatt@bergatreute.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 29,50 €, digital 19,67 €



Amtliche Bekanntmachungen

Notfallruffnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
EC-Kartensperrung	116116



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer an Wochenenden, Feiertagen und in den Nachtstunden an Werktagen Tel. 116 117

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Weitere Infos unter Tel. 0761/12012000
(Hier erhalten Sie die Information, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufs Notdienst haben)

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen hat im Landkreis Ravensburg die Bereitschaftspraxis am St. Elisabethen-Krankenhaus in Ravensburg
<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>



Apothekennotdienst

Altdorf-Apotheke Weingarten, Zeppelinstr. 5,
88250 Weingarten
Tel.: 0751 - 4 37 99
von Sa, 07.02.2026, 08:30 bis So, 08.02.2026, 08:30

Rochus Apotheke Wangen, Herrenstr. 22,
88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 07522 - 2 13 79
von Sa, 07.02.2026, 08:30 bis So, 08.02.2026, 08:30

Welfen-Apotheke Weingarten, Boschstr. 12,
88250 Weingarten
Tel.: 0751 - 4 80 80
von So, 08.02.2026, 08:30 bis Mo, 09.02.2026, 08:30

Staufen Apotheke Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 07522 - 93 10 77
von So, 08.02.2026, 08:30 bis Mo, 09.02.2026, 08:30



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich

01.02.2026 **Frau Heide Hensler-Fischinger**, Tal 10,
zum 80. Geburtstag



Geburten

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

10.01.2026 **Illia**
Sohn von Olena und Kyrlo Dvyhaliuk,
Waldseer Str. 11

Zur Information- Soziale Dienste

Sozialer Fahrdienst:

Sekretariat Bergatreute 07527 9216-11

Nachbarschaftshilfe Bergatreute

0157 30975313, nsh-bergatatreute@outlook.de

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg
Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Robert-Koch-Straße 52, 88339 Bad Waldsee
Tel.: 07524 9748 3317

Äskulap-Pflegeambulanz

07524 - 9756311
Notfallrufnummer 0160-7400562

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

- Hausnotruf und Mobilruf
 - DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst)
 - Menüservice für Senioren
 - Wohnberatung
 - Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz
 - Notruf 112 - Rettungsdienst
- Tel.: 0751/ 56061-0
Fax: 0751/ 56061-49 E-Mail: info@dkr-rv.de
Web: <http://www.drk-rv.de>

Service Nummer der Nahwärme (Thüga)

Bereich Allgäu-Oberschwaben **0800-7750001** Erdgas

Kindergarten-Anmeldeverfahren 2026/2027

Der Anmeldezeitraum der Bergatreuter Kindergärten für das Kindergartenjahr 2026/2027 (vom 01.08.2026 bis 31.07.2027) ist nun vorüber.
Wir werden voraussichtlich Mitte/Ende März 2026 die Zu- und Absagen für die Kindergarten- und Krippenplätze verschicken. Vorher können leider keine verbindlichen Auskünfte erteilt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bekanntmachung

Hinweis zur Schneeeentsorgung:

Verbot des Schneeschiebens auf die Fahrbahn

Das Ablagern oder Schieben von Schnee auf öffentlichen Straßen und Fahrbahnen ist gemäß den geltenden Vorschriften *verboten*.



Ein derartiges Verhalten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Begründung:

1. **Gefährdung des Straßenverkehrs:** Das Aufbringen von Schnee auf die Fahrbahn führt zu zusätzlichen Gefahrenstellen (z. B. Eisbildung, Rutschgefahr). Kommt es infolge dessen zu einem Unfall, haftet die Person, die den Schnee auf die Fahrbahn verbracht hat.
2. **Behinderung des Winterdienstes:** Durch auf die Straße geschobenen Schnee wird der Einsatz von Räum- und Streufahrzeugen behindert. Der Schnee wird häufig wieder auf Einfahrten oder Gehwege zurückgeschoben, was zu zusätzlicher Beeinträchtigung führt.

Zulässige Schneeablagerung: Der Schnee ist ausschließlich auf dem eigenen Grundstück, im Vorgarten oder auf einer geeigneten Freifläche in unmittelbarer Nähe zu lagern. Wir bitten um Beachtung dieser Regelung zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit und zur Unterstützung des gemeindlichen Winterdienstes.

Ihre Gemeindeverwaltung



Gemeinderatssitzung

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 02.02.2026

TOP 1 Baugesuche

1.1 Umbau des Kälberbereichs zum Trockensteherbereich, Überdachung des best. Laufhofs und Anbau eines überdachten Laufhofs
Antrag auf Befreiung von: § 7 Abs. 1 Nr. 3 LBOAVO, innere Brandwand

Grundstück: Flst. 541, Gambach 8

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Der Befreiung zur Abweichung von § 7 Abs. 1 Nr. 3 LBOAVO wird zugestimmt.

1.2 Änderungsantrag zu BG 2019/55, geänderte Ausführung, Neubau eines Kälberstalls

Grundstück: Flst. 541, Gambach 8

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 2 Bürgerfrageviertelstunde

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nicht in Anspruch genommen.

TOP 3 Protokollangelegenheiten

Dem vorgelegten Protokoll vom 19.01.2026 wurde ohne Einwände zugestimmt.

TOP 4 Wärmeplanung in der Gemeinde Bergatreute Bestands- und Potenzialanalyse Zwischenbericht

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

TOP 5 Ehemalige Fischzuchtanlage Feldmann Unterrichtung über die ökologische Umgestaltung

Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Umgestaltung zur Kenntnis.

TOP 6 Bauhof Neubau einer Waschplatte Erneuerung des Koaleszensabscheiders Vorstellung der Planung Bauftragung der Ausschreibung

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Planung zu. Das Ing.-Büro Fassnacht wird beauftragt, die Ausschreibung hierfür durchzuführen.

TOP 7 Loipenfahrzeug Verkauf

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf/Verwertung des Loipenfahrzeugs zu.

TOP 8 Gemeindewald Forsteinrichtungsplanung für 2026 – 2035 Zustimmung

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vom Regierungspräsidium Freiburg vorgelegten Forsteinrichtungsplanung für den Zeitraum 2026 bis 2035 zu.

TOP 9 20. Änderung des Flächennutzungsplans im Teilbereich B des Bebauungsplans (R18) „Drei-Eichen VI“ der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Waldsee-Bergatreute, Gemarkung Gaisbeuren Abwägung und Feststellungsbeschluss

Beschluss:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß den in der übersandten Abwägungs- und Beschlussvorlage vom 14.03.2025 enthaltenen Beschlussvorschlägen abgewogen.
2. Die 20. Änderung des Flächennutzungsplans für die Wohnbaufläche „Drei-Eichen VI“ Teilbereich B sowie für die Fläche für Landwirtschaft südlich des Durlesbachs, Gemarkung Reute und Gaisbeuren, wird in der übersandten Planfassung vom 16.12.2024 festgestellt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Regierungspräsidium Tübingen die Genehmigung zu beantragen und die Bekanntmachung zu veranlassen.

TOP 10 Bekanntgaben

Der Vorsitzende gab bekannt, dass am 19.04.2026 ein Tag der offenen Tür im Waldkindergarten „Sonnenschein“ stattfinden wird.

TOP 11 Sonstiges / Wünsche / Anregungen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nicht in Anspruch genommen.

Gebührenerhöhung für Personalausweise

Der Bundesrat hat am 30.01.2026 der Gebührenerhöhung für Personalausweise zugestimmt.

Somit gelten ab 07.02.2026 folgende neue Gebühren:
Personalausweis ab dem 24. Lebensjahr mit 10 Jahre
Gültigkeit 46,00 €
Personalausweis für unter 24-Jährige mit 6 Jahre
Gültigkeit 27,60 €

Neu ist zudem, dass für Kinder unter 10 Jahren kein PIN-Brief mehr ausgestellt wird.



Grundsteuerzahlungstermin 15.02.2026

Zum 15.02.2026 wird die 1. Rate der Grundsteuer für 2026 zur Zahlung fällig.
Um Mahnungen zu vermeiden, bitten wir, den Fälligkeits-termin einzuhalten.

Soweit Abbuchungsermächtigung erteilt wurde, erfolgt

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Die gute Nachricht zum Schluss!

Der Februar schenkt uns die Vorfriede auf das Neue, den Frühling

Noch führt der Winter sein starkes Regiment, aber nicht mehr so zuverlässig. Hin und wieder schleichen sich Temperaturen im beinahe zweistelligen Plusbereich in das winterliche Tagesgeschäft. Und wenn dann noch die Sonne scheint, bekommt der Frühling in unseren Gedanken schon Flügel. Den Februar als Brücke vom Alten zum Neuen, für uns ein „Augenglück“, hat der Schriftsteller Oskar Maria Graf (1894 - 1967) so beschrieben:

Der Februar

*Er kommt, ganz Winter noch, aus Januarfrösten zu uns, und nichts verrät den Übergang.
Er kommt mit bunten, lauten Faschingsfesten und überlässt sich schon am ersten besten, erwärmten Tag dem wilden Frühlingdrang.*

*Noch in der Frühe stehn mit Raureißbärten die Bäume da, wenn sacht der Nebel steigt.
Und wir erspähn, dass sich im unversehrten, geflockten Schnee ein scheuer Hase zeigt.*

*Der Tag enthüllt sich. Alles ist wie immer:
Das letzte dünne Eis säumt noch den Bachesrand, und Sonne gibt der Luft den klaren Schimmer, der stumm die weißen Flächen überspannt.*

*Die Häuser, welche fern die Stadt begrenzen, sind nah gedrückt und scharf ins Blau gezackt, und ihre sonst so trüben Fenster glänzen.
Die Rehspar hat sich bis zum Zaun gewagt.*

*So innig eint das Ferne und das Nächste allein der Februar in unserm Blick.
Erst dieser kurz bemessene und schwächste der Monate schenkt uns dies Augenglück.*

Und in die Vorfriede auf den Frühling mischt sich die Vorfriede auf die kommenden Hochfasnetstage, die in Bergatreute mit dem Gumpigen Donschdig am 12. Februar ihren Anfang haben.

Ein schönes Wochenende und ebensolche närrische Tage wünscht euch

Eure Siarid Dirks

Bürgerstiftung



Bürgerstiftung Bergatreute



HALBADRUI spielen in Bergatreute

Halbadrui
A Schwäbisches A Capella Sextett
7. März 2026 19:00 Uhr
Kartenvorverkauf ist im Bürgerbüro der Gemeinde Bergatreute, Ravensburger Str. 20

Schulnachrichten



Gemeinschaftsschule Bergatreute

Tag der offenen Tür an der GMS Bergatreute – ein voller Erfolg



Am 30.01.2026 öffnete die Gemeinschaftsschule Bergatreute ihre Türen für interessierte Besucherinnen und Besucher. Bei traumhaftem Schneefall präsentierte sich die Schule von ihrer besten Seite und bot ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein. Lehrerinnen, Lehrer und

Schülerinnen und Schüler hatten zahlreiche spannende Stationen vorbereitet. Von Kinderschminken, Schätzangeboten, Lego Mindstorms, Kunstausstellungen sowie Näh- und Strickangeboten bis hin zu leckeren Essensständen und Einblicken in den Technikraum war für jeden etwas dabei. Die Gäste konnten die Räumlichkeiten, die moderne Ausstattung und die vielfältigen Lernmöglichkeiten der Schule kennenlernen. Auch die Betreuung stellte sich vor und beantwortete viele Fragen rund um den Schulalltag.

Musikalisch umrahmt wurde der Tag vom Schulchor und der Schulband, die für beste Stimmung sorgten. Besonders beliebt war die große Schulhausrallye, bei der es attraktive Preise zu gewinnen gab. Dank des engagierten Einsatzes der Putzkräfte und des Hausmeisters präsentierte sich das Schulhaus in bestem Glanz. Der Förderverein unterstützte den Tag mit einem Kuchenverkauf und trug so ebenfalls zum gelungenen Gesamtbild bei.

Der Tag der offenen Tür war ein rundum gelungener Tag, der die GMS Bergatreute eindrucksvoll präsentierte und bei allen Beteiligten und Gästen in bester Erinnerung bleiben wird.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Philippus u. Jakobus

Ravensburger Str. 31, 88368 Bergatreute

Tel. 07527/4403, Fax: 4406

E-Mail: StPhilippusundJakobus.Bergatreute@drs.de

Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):

Di. 15.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.30 - 12.00 Uhr

Do. 8.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfarrer Stegmaier

Di. v. 16.00 - 18.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5, 88364 Wolfegg

Tel. 07527/6213, Fax: 954222

E-Mail: StKatharina.Wolfegg@drs.de

Bürostunden (Fr. Vossler):

Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527/954223 (außer Mo.)

E-Mail: klaus.stegmaier@drs.de

Bereitschaftsdienst bei Beerdigungen

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527/954223

Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Freitag, 06.02. - Hl. Paul Miki und Gefährten (G)

18.30 Uhr Bergatreute Messfeier

Samstag, 07.02. - Mariensamstag (g)

17.30 Uhr Molpertshaus Vorabendmesse mit Vorstellung und Segnung der Erstkommunionkinder, Segnung der Kerzen

Sonntag, 08.02. - 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Alttann Amt

09.00 Uhr Röttenbach Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Bergatreute Amt m. Vorstellung der Erstkommunionkinder und Segnung der Kerzen

10.30 Uhr Wolfegg Wort-Gottes-Feier

11.45 Uhr Bergatreute Tauffeier

Dienstag, 10.02. - Hl. Scholastika (G)

09.00 Uhr Molpertshaus Messfeier

09.00 Uhr Alttann Messfeier

10.00 Uhr Wolfegg Trauerfeier

18.00 Uhr Alttann Friedensgebet

Mittwoch, 11.02. - Unsere Liebe Frau in Lourdes (g)

09.00 Uhr Wolfegg Messfeier, anschl. Anbetung bis 11 Uhr

Freitag, 13.02.

18.30 Uhr Bergatreute Messfeier

Samstag, 14.02. - Hl. Cyrill und Methodius (G)

17.30 Uhr Wolfegg Vorabendmesse

Sonntag, 15.02. - 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Bergatreute Amt mitgestaltet von der Narrenzunft Bergatreute

09.00 Uhr Röttenbach Wort-Gottes-Feier mitgestaltet von der Narrenzunft Röttenbach

09.00 Uhr Molpertshaus Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr Alttann Wort-Gottes-Feier

g = nicht gebotener Gedenktag, G = gebotener Gedenktag,
F = Fest, H = Hochfest

Aktuelles aus den Kirchengemeinden

Sonntag, 08. Februar 2026, 10.30 Uhr

Vorstellung der Erstkommunionkinder mit Segnung der Kerzen. Gerne dürfen Sie die mitgebrachten Kerzen vorne beim Altarraum abstellen.

Miteinander Essen am Dienstag, 10. Februar 2026

Ein gutes Essen hält Leib und Seele zusammen, besonders wenn es in Gemeinschaft geschieht. Unter dem Motto „Miteinander Essen“ laden wir alle ein, Jung und Alt, Alleinstehende und Familien zu einem frisch zubereiteten Essen am **Dienstag, 10.02.2026 um 12.00 Uhr** ins Pfarrgemeindehaus Bergatreute ein.

Kosten: 5,00 Euro für Erwachsene; 4,00 Euro für Kinder.

Eine vorherige **Anmeldung bis So., 08.02.2026, bei Familie Heine, Tel. 1566**, erleichtert uns die Vorbereitung und Planung.

Auf Ihr Kommen freuen sich das Team v. Miteinander Essen

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 08.02.; 10.30 Uhr

Jtg. Karl, Anna u. Karl-Josef Schmid; Ged. Anton Nold, Ged. Josef Sauter; Ged. Alois Brauchle; Ged. Rita u. Andre Marquet; Jtg. Otto Allgaier

Sonntag, 15.02.; 9.00 Uhr

Ged. verstorbene Mitglieder der Narrenzunft Bergatreute; Jtg. Claudia Bentele; Ged. Georg, Mathilde u. Josef Wirbel; Ged. Annemarie Schröer; Ged. Jtg. Franz Xaver Wirbel

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet für den Frieden um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche (teilw. andere Uhrzeiten, abh. vom Beginn der Messfeier).

Vermeldungen

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 12.02.2026 geschlossen. Pfarrer Stegmaier hat freie Tage vom 16. - 17.02.2026.



Blick in die Seelsorgeeinheit



„Ihr seid meine Freunde!“ - Vorstellung der diesjährigen Erstkommunionkinder am 7. Februar 26 in Molpertshaus und am 8. Februar 26 in Bergatreute

„Ihr seid meine Freunde!“ – so lautet das Motto unserer Erstkommunion 2026. Es geht auf die Worte Jesu im Abendmahlssaal zurück, von denen uns im Johannesevangelium (Kapitel 15, Vers 14) berichtet wird. „Ihr seid meine Freunde“ – diese Worte sind eine Einladung,

uns auf die Gemeinschaft mit Jesus Christus einzulassen und immer wieder neu seine Nähe in unserem Leben zu suchen. Ganz besonders spüren wir die Freundschaft mit Jesus Christus in der Feier der Eucharistie, in der er selbst in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns ist.



„Ihr seid meine Freunde!“ – Unter diesem Motto haben sich Mitte Oktober 2025 insgesamt 42 Kinder aus den fünf Gemeinden unserer SE mit Pfarrer Stegmaier auf den Weg gemacht, um Jesus Christus und den Glauben immer besser kennen zu lernen.

Anfang Februar werden sich die Kommunionkinder in den Sonntagsgottesdiensten der Gemeinde vorstellen.:

- Am Samstag, 7. Februar 2026 um 17.30 Uhr bei der Vorabendmesse in Molpertshaus.
- Am Sonntag, 8. Februar 2026 um 10.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Bergatreute.

Im Rahmen der Vorstellung werden auch die Kerzen der Kommunionkinder und die Kerzen für den Jahresgebrauch der Pfarrkirche sowie für den Privatgebrauch gesegnet. Die Schwestern und Brüder aus den Gemeinden sind eingeladen, diese Vorstellungen-Gottesdienste mitzufeiern. Wie jedes Jahr bitten wir Sie, liebe Gemeindemitglieder, durch eine **Gebetspatenschaft** die Erstkommunionkinder und ihre Familien im Gebet zu begleiten. Im Vorstellungsgottesdienst können Sie eine „Karte“ für die Gebetspatenschaft mitnehmen. Vielen Dank für diesen wichtigen Dienst. Für die Kinder und ihre Familien bitten wir um einen gesegneten Erstkommunionweg.

Pfarrer Klaus Stegmaier

Firmung SE Oberes Achtal 2026



Die Firmung findet dieses Jahr **am 25. Oktober in der Wallfahrtskirche Reute** statt, aufgrund der Vakanz der Pfarrstelle in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee.

Herzlich eingeladen sind alle Jugendlichen der Klasse 8. (Zum Zeitpunkt der Firmung sind sie dann 9. Klässler.)

Wir bitten um Anmeldung für den Info- und Kennenlernabend für die Jugendlichen am 21. April um 18.00 Uhr (bis ca. 19.30 Uhr) im Gemeindesaal Bergatreute.

Die Eltern sind an dem Abend nicht dabei, bekommen aber alle Infos bzw. können jederzeit mit mir in Kontakt treten.

**bis Ostern bitte via Mail
voranmelden:**

**StKatharina.Wolfegg@drs.de (Name, Adresse, E-Mail,
Telefon, Geburtsdatum des Jugendlichen).**

Alle Infos und Termine sind für die Eltern ab dem Infoabend jederzeit auf der Homepage der Mobilien Jugendseelsorge abrufbar.

Umfang der Vorbereitung: Es gibt vier Vorbereitungsabende in Bergatreute. Zusätzlich gibt es Workshops, Erlebnispädagogik, Gottesdienste und einen Gemeinschaftstag im Kloster Reute. Diese zusätzlichen Termine finden z. T. wieder in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee statt.

Verantwortlich: Jugendseelsorger Diakon David Bösl (david.boesl@drs.de, 01575 166 13 14).

Charakter der Vorbereitung: abwechslungsreich, unterhaltsam, die Seele und den Charakter stärkend, die Fragen der Jugendlichen im Blick

Inhalt: Wo stehe ich im Leben? Was begeistert mich? Wie glaube ich? Wo brauche ich die stärkende Kraft des Heiligen Geistes?

Motto der Firmentreffen: - „School of Life.“ Gemeinsam leben und glauben lernen.

Wer kann sich anmelden? Kurz gesagt: Alle. Das Angebot steht allen Jugendlichen offen. Man kann sich die Entscheidung für die Firmung auch bis zum Sommer offenhalten. Ich freue mich sehr, im Auftrag unseres Dekans, wieder den Firmkurs durchführen zu dürfen.

Herzliche Grüße
Ihr Diakon David Bösl

Aschermittwoch am 18. Februar - Aufbruch in Richtung Osterfest

Am Aschermittwoch ist keineswegs „alles vorbei“, sondern wir starten ganz neu durch mit einem lohnenswerten Ziel. Mutter Kirche möchte uns an die Hand nehmen und uns durch die 40-tägige Vorbereitungszeit genannt „Fastenzeit“ zum Osterfest am 5. April hinführen.

Der Aschermittwoch ist (wie auch der Karfreitag) bis heute gebotener Fast- und Abstinenztag. Das **Fastengebot** bedeutet eine einmalige Sättigung am Tag. Dazu verpflichtet sind am Aschermittwoch alle Christen zwischen dem vollendeten 18. bis zum Beginn des 60. Lebensjahres.

Das **Abstinenzgebot** heißt konkret Verzicht auf Fleischspeisen. Dazu verpflichtet sind alle Christen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr.

Das Gepräge der Heiligen Vierzig Tage lädt uns zu einer bewusst christlichen Lebensweise ein im Gedenken an unsere eigene Taufe und durch tätige Buße. Die Kirche empfiehlt uns besonders eifrig auf das Wort Gottes zu hören, regelmäßig und ehrfürchtig die hl. Kommunion zu empfangen, Wortgottesdienste und Andachten zu pflegen, vor allem das Kreuzweggebet. Wir haben in unseren Kirchen sehr schöne Kreuzwegdarstellungen. Diese kann man auch für das persönliche Gebet bzw. die Betrachtung in kleinen Gruppen nutzen!

Die Fastenzeit zeichnet sich durch bewusste Schlichtheit aus: Der Altar wird nicht mit Blumen geschmückt. Orgel- und sonstige Instrumentalmusik erklingt zurückhaltend und dient nur zur Unterstützung des Gesangs. Das Halleluja erklingt nicht bis zur Osternacht. Der Pfarrer und die Ministranten tragen violette Gewänder, die Farbe der Buße. Die Segnung und Austeilung der aus den Palmzweigen des letztjährigen Palmsonntags bereiteten Asche wird am Aschermittwoch in der Messfeier nach Evangelium und Predigt eingefügt.

Mit drei zentralen Gottesdiensten: um 17.30 Uhr in Wolfegg, um 19.00 Uhr in Bergatreute und zeitgleich auch in Molpertshaus begehen wir in unserer Seelsorgeeinheit den Aschermittwoch. Ich möchte Sie, liebe Schwestern und Brüder, herzlich zu diesem Auftakt der Österlichen Bußzeit einladen.

Pfarrer Klaus Stegmaier

Besinnungswochenende in der Fastenzeit

Zu einem Besinnungswochenende in der Fastenzeit unter dem Thema „Leben mit MEHRWERT“ lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom **20. – 22. Februar** ein. Die Fastenzeit gehört zu den Intensivzeiten im Kirchenjahr, die einladen, den Weg des Glaubens bewusster zu gehen. Die Tage sind eine Chance, zur Ruhe zu kommen und den persönlichen Weg der Vorbereitung auf Ostern in den Blick zu nehmen. Spirituelle Impulse, Gottesdienste, die Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes, Zeit zur persönlichen Besinnung und gemeinschaftlichem Austausch sind Elemente dieses Wochenendes. **Information und Anmeldung bis 15. Februar:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

Begegnung für Frauen

Steh auf, fass Mut und handle!

Samstag, 21. Februar 2026, Bad Waldsee

Beginn: 9.00 Uhr Gottesdienst in St. Peter, Bad Waldsee, Pfarrer Stefan Werner

10.00 Uhr Frauenfrühstück

11.00 Uhr Vortrag, Theresia Zettler

13.00 Uhr Ende

**Anmeldung bis 17.02.2026**

Maria Rundel; Tel. 07524/6552

familie.knab@t-online.de

Kosten: 7 Euro, Frühstück 15 Euro

**Ökumenische Nachrichten****Vorbereitungstreffen Weltgebetstag**

Am Donnerstag, 05.02., 19 Uhr, Gemeindesaal, Evang. Kirche Höll 5, findet ein Vorbereitungsabend für den Gottesdienst am Weltgebetstag statt. Aus der Fülle der Anregungen und Informationen, aus der umfangreichen Liturgie

und den Liedern des Herkunftslandes Nigeria werden wir „unseren“ Gottesdienst und das anschließende gesellige Beieinandersein am 06. März planen. Herzliche Einladung an alle Interessierten, sich mit einzubringen und dabei zu sein.

Kontakt/Infos: Margret Schürle, 07527 5230

oder Evang. Gemeindebüro, 07527 4154

**Ev. Kirchengemeinde
Alttann**

*Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet,
so verstockt eure Herzen nicht.
(Hebr. 3, 15)*

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolfegg-Alttann, Panoramastr. 11

E-Mail: Pfarramt.Altann@elkw.de

Homepage: www.gemeinde.altann.elk-wue.de**Pfarrer Jan Gruzlak**

E-Mail: Jan.Gruzlak@elkw.de

Tel. mobil 0157 3728 7086

Assistenz der Gemeindeleitung (AGL)**Ulrike Ulmer**

E-Mail: Ulrike.Ulmer@elkw.de

Tel. 07527 4154

Kontaktzeit Gemeindebüro:

Di/Mi 8.00-12.00 Uhr

Termine**Donnerstag, 05.02.**19.00 Uhr Vorbereitungstreffen
Weltgebetstag 2026**Sonntag, 08.02. - Sexagesimä**10.00 Uhr Familiengottesdienst „Abendmahl“
Mitwirkende: KU3-Gruppe,
Chor Hellissimo**Montag, 09.02.**

17.00 Uhr Konfi-Kurs

Dienstag, 10.02.

19.30 Uhr Chor Hellissimo

Mittwoch, 11.02.

19.30 Uhr Kirchenchor

Samstag, 14.02.

ab

13.00 Uhr Offener Handarbeitstreff

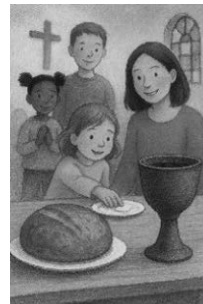
Sonntag, 15.02. Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gruzlak)

Vorbereitungstreffen Weltgebetstag

Interessierte sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst am Weltgebetstag (06.03.) mitzugestalten. Vorbereitungstreffen: Donnerstag, 05.02., 19 Uhr, Gemeindesaal, Evang. Kirche Höll 5

Kontakt/Infos: Margret Schürle, 07527 5230

Familiengottesdienst mit Abendmahl

(Bild: KI-generiert)

Die Evangelische Kirchengemeinde Wolfegg lädt herzlich zu einem besonderen Familiengottesdienst am kommenden Sonntag ein. Unter dem Motto „Gemeinsam am Tisch“ feiern Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mit kindgerechten Elementen, Musik und einer kurzen, anschaulichen Predigt richtet sich die Feier an Menschen jeden Alters. Im Mittelpunkt steht das Abendmahl. Die Konfi3-Kinder aus Wurzach und Alttann bereichern die Feier ebenfalls.

8.2.26, 10 Uhr, Evang. Kirche Alttann, Höll 5**Offener Handarbeitstreff**

Die einen fassen für das neue Jahr einen guten Vorsatz, die anderen wissen, dass vieles im alten Jahr bewährt war und beibehalten werden kann. Gemeinsam aktiv sein und eine schöne Handarbeit in netter Gemeinschaft herzustellen, das können wir weiterhin empfehlen. Kommen Sie, bringen Sie etwas zum Stricken, Häkeln, Nähen oder Basteln mit. Wir laden Sie ein, sich

mit uns an den Tisch zu setzen.

Material und bei Bedarf eine Nähmaschine sollten mitgebracht werden, bei Ideen und deren Umsetzung unterstützen wir gern. Getränke und Gebäck stehen bereit.

Die nächste Gelegenheit:

Samstag, 14. Februar 2026 ab 13:00 Uhr**Kontakt:** Waltraud Kraußmüller, Tel. 0176 97002227**Urlaub**

In Kalenderwoche 7 und 8 ist das Gemeindebüro nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrer Gruzlak.

**Katholische
öffentliche Bücherei****Bitte beachten Sie:**

Die Bücherei bleibt am 18. Februar geschlossen (Fasnetsferien). Sollte dieser Tag als Ende der Leihfrist eingestempelt sein, fällt hierfür keine Versäumnisgebühr an.



Vereinsnachrichten



Sportverein

Tischtennisabteilung

Jugend Kreislige B

Jugend III - SC Vogt IV 5:5

Einzel (Punkte): Fabian Dobrindt (1), Niklas Sklenar (1), Jonte Bermanseder (2), Karlo Zeller (-)

Doppel: Dobrindt/Sklenar (1), Bermanseder/Zeller (-)

Landesklasse

Herren I - TTC Tailfingen-Margrethausen I 9:7

Schöner Heimsieg im Kellerduell. Der SVB mußte weiter auf den pausierenden O.Zenn verzichten, der die Mannschaft aber vom Spielfeldrand aus unterstützte. Für ihn rückte Beingrübl ins Team. Bombenaufakt für den SVB: alle drei Doppel wurden 3:1 gewonnen. Und im ersten Einzel legte Oberhofer nach: 11:9/10:12/11:8/14:12 konnte er nervenstark auf 4:0 stellen. Doch die Gäste hielten kampfstark dagegen, verkürzten in der ersten Einzelserie noch auf 5:4, für den SVB konnte lediglich Hartmann in dieser Phase einen 3:1-Sieg einfahren. Auch im zweiten Durchgang blieb die Spannung extrem hoch. Oberhofer mit seinem zweiten Sieg und Rösch mit einem gut herausgespielten Sieg stellten auf 7:6. Hochspannung im hinteren Paarkreuz: Leichtle gewann im 5. Satz mit 12:10 und brachte den SVB damit schon mal ins Schlussspiel, im letzten Einzel mußte Beingrübl nach tollem Kampf seinem Gegner mit 2:3 den Sieg überlassen. Ein starkes Schlussspiel gegen Mitternacht brachte letztlich doch noch den Sieg: Oberhofer/Rösch überzeugten und gewannen relativ sicher 3:0. Der Jubel bei den zahlreichen Fans war groß.

Einzel (Punkte): Kevin Oberhofer (2), Mark Toth (-), Felix Hartmann (1), Ronald Rösch (1), Nathan Leichtle (1), Lukas Beingrübl (-)

Doppel: Oberhofer/Rösch (2), Toth/Beingrübl (1), Leichtle/Hartmann (1)

Auszug Tabelle (Abstiegsplätze)

7 Warthausen 10:10 Punkte

8 SVB I 4:18 Punkte

9 Tailfingen 3:17 Punkte

10 Laupheim II 2:20 Punkte

Kreislige A

Herren II - SG Scheidegg II 7:9

Gegen den Tabellenzweiten vergab der SVB die Chance auf Bigpoints im Abstiegskampf. Nach einer 2:1-Führung aus den Doppeln wogte das Spiel hin und her. Dem SVB gelang es mit 6:3 und 7:5 in Führung zu gehen, eine starke Leistung. Doch dann gingen die letzten 3 Einzel sowie auch das fällige Schlussspiel an die Gäste. Schade.

Einzel (Punkte): Manuel Koch (1), Lukas Beingrübl (-), Benjamin Koch (2), Rainer Oberhofer (-), Jannis Mütz (1), Valdon Ramadanaj (1); Doppel: M.Koch/Beingrübl (-), B.Koch/Oberhofer (1), Mütz/Ramadanaj (1)

Kreislige B

Herren III - SV Beuren 9:2

Mit einer starken Aufstellung gelang dem SVB III letztlich der erwartete Sieg gegen den Tabellenletzten. Trotz diverser Umstellungen guter Doppelaufakt: als Doppel 1 gewannen Ramadanaj/Maluck 3:1, als Doppel zwei mußte sich das Nachwuchsdoppel Mütz/Weishäupl nur knapp mit 2:3 dem stärksten Gästedoppel beugen. Im Doppel 3 reichte Spang/Paul eine durchschnittliche Leistung zum 3:1-Sieg. Anschließend wurden im vorderen Paar die Punkte geteilt: der in der Rückrunde nach vorne auf Position 1 aufgestiegene Mütz schlug Rittweg 3:0, Ramadanaj unterlag Kragl mit 0:3. Im mittleren Paar mußte Weishäupl gegen den unangenehm agierenden Schöb beim 3:2-Sieg sein Spiel erfolgreich flexibel anpassen, Maluck hatte bei seinem 3:0-Sieg wenig Probleme. Und auch im hinteren Paar holten Spang und Paul wie erhofft relativ sicher beide Punkte, Zwischenstand 7:2. Im Spitzeneinzel gewann Mütz gegen Kragl mit 3:1, und den Sack zu machte Ramadanaj mit einem 3:0 gegen Rittweg. Nach diesem Sieg steht der SVB III weiterhin im gesicherten Mittelfeld mit 13:9 Punkten. Von seinen Teamkameraden zum „Man of the Match“ gewählt wurde D. Spang (Siege im Doppel und Einzel, Geburtstag), mit dem obligatorischen Tässchen Sekt wurde angestoßen.

Einzel (Punkte): Jannis Mütz (2), Valdon Ramadanaj (1), Karsten Maluck (1), Elia Weishäupl (1), Daniel Spang (1), Joachim Paul (1); Doppel: Ramadanaj/Maluck (1), Mütz/Weishäupl (-), Spang/Paul (1)

Kreislige C

Herren IV - SV Deuchelried III 1:9

Gegen den die Liga dominierenden verlustpunktfreien Tabellenführer zog sich der SVB, personell auf der letzten Rille aufgestellt, trotz des deutlichen Resultats achtbar aus der Affäre. Für den Ehrenpunkt sorgte mit einem starken Auftritt das Doppel Wellenberg/Hoh (3:1-Sieg gegen Lietzmann/Rudhart). Am nächsten an einem weiteren Punkterfolg war mit einem beherzten Auftritt Y.Müller, er verlor nach 2:0-Führung leider noch hauchdünn 2:3 gegen Rudhart (14:12/11:8/9:11/11:13/8:11). Und auch das Doppel Hager/Müller kämpfte stark, verlor aber in 3 engen Sätzen 8:11/10:12/10:12.

Einzel (Punkte): Jan Wellenberg, Christian Hoh, Yannick Müller, Sebastian Hager, Julian Engler, Thomas Gerwien; Doppel: Wellenberg/Hoh (1), Müller/Hager, Engler/Gerwien

Senioren Bezirksklasse

Senioren II - Senioren I 6:4

Zum Rückrundenaufakt trat der SVB I bei den Sportkameraden der Stiftung Liebenau an, die als Senioren SVB II an den Start gehen. Beide Teams in guter Aufstellung. In den zwei Startdoppeln ging der SVB leider leer aus: Oberhofer/Wellenberg verloren 1:3, Paul/Gresser knapp 2:3. Paul hatte gegen den klar stärkeren Denda keine Chance, Oberhofer gewann gegen Bertolini 3:1. Im hinteren Paar mußte Gresser verletzungsbedingt nach knapp verlorenem ersten Satz gegen Kees leider aufgeben, Wellenberg verkürzte mit seinem konzentriert herausgespielten Sieg gegen Rapsch zum 4:2-Zwischenstand. Ein tolles Spitzeneinzel bot Oberhofer gegen Denda: 11:6/12:10/11:9 waren die Satzergebnisse. Leider mußte Paul im „Schlüsselspiel“ gegen Bertolini nach 2:0-Führung das Match noch mit 2:3 abgeben. Wellenberg erkämpfte sich mit einem 3:2 gegen Kees seinen zweiten Sieg. Aufgrund seiner Verletzung konnte Gresser zum letzten Einzel leider nicht mehr antreten, die Gastgeber hatten den 6:4-Sieg in der Tasche.



Einzel (Punkte): Rainer Oberhofer (2), Joachim Paul (-), Jan Wellenberg (2), Willi Gresser (-);
Doppel: Oberhofer/Wellenberg (-), Paul/Gresser (-)

Vorschau

Samstag, 07.02.

10:00 Uhr SV Deuchelried - **Jugend III**

11:00 Uhr SG Aulendorf - **Jugend II**

18:00 Uhr SV Rissegg - **Herren I**

19:00 Uhr TSG Bad Wurzach - **Herren III**

Dienstag, 10.02.

19:30 Uhr TSV Wohmbrechts - **Herren III**



TC 99 Bergatreute e.V.

Einladung zur Generalversammlung des TC 99 Bergatreute e.V.

Der TC 99 Bergatreute e.V. lädt seine Mitglieder und alle Tennissinteressierten recht herzlich zur Generalversammlung 2026 ein. Diese findet am Sonntag, 01. März 2026, ab 18:00 Uhr im Schützenhaus in Bergatreute statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Sportwartin
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Wahlen der 2. Vorsitzenden, der Sportwartin, des Schriftführers, einer Beisitzerin und der Jugendwartin
9. Änderung des Mitgliederbeitrages
10. Sanierung der Plätze im Jahr 2027
11. Anträge neu / Abstimmung des Antrages aus 2025
12. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 14. Februar 2026 schriftlich beim 1. Vorsitzenden des TC 99, Holger Haunsberger, Wolfegger Straße 12, 88368 Bergatreute, einzureichen. Über eine rege Beteiligung an der Generalversammlung würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft



**Narrenzunft
Bergatreute**

Rückblick auf das vergangene Wochenende

Am vergangenen Freitag waren wir zu Gast bei unserem Patenkind in Hofs und nahmen dort am Narrensprünge teil. Am Samstagmittag besuchten wir Waldburg, bevor am Abend unsere Ramba-Zamba-Party für Kids stattfand. Die Kinder und Jugendlichen hatten viel Spaß bei der Party, leider waren jedoch weniger Gäste als im vergangenen Jahr anwesend.

Am Sonntag nahmen wir am Freundschaftstreffen des Alemannischen Narrenrings in Haslach teil. Dort sprangen wir beim Umzug mit und feierten anschließend bei tollem Wetter noch ausgiebig weiter.

Ausblick auf das nächste Wochenende

Am letzten Wochenende vor der Hauptfasnet starten wir am Samstag in Haidgau, bevor es weiter nach Hergensweiler geht. Ebenfalls am Samstag sind wir herzlich zum Narrenbaumstellen und zum Kinderball der Affenfamilie Ankenreute in die Festhalle Wetzisreute eingeladen. Wer möchte, kann auch dort einen tollen Nachmittag verbringen. Am Sonntag fahren wir nach Eberhardzell und nehmen dort am Umzug teil.

Am **Mittwoch, den 11. Februar 2026**, laden wir ab 14:00 Uhr herzlich zur **Seniorenfasnet** in der Mensa ein. Alle ab 60 Jahren sind willkommen. Mit Musik und einem bunten Programm möchten wir gemeinsam einen fröhlichen Nachmittag verbringen. Für Kaffee, Kuchen und ein Vesper ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste.

Am **Gumpigen Donnerstag, den 12. Februar 2026**, findet unsere **Dorffasnet** statt. Der Tag wird mit Schülerbefreiung, einem Besuch im Kindergarten, dem traditionellen Rathaussturm sowie dem Narrenbaumstellen gefeiert. Alle Musik- und Ulkgruppen sind herzlich eingeladen, mitzuwirken. Beginn ist um 09:30 Uhr in der Friedhofstraße.

Ebenfalls am **Gumpigen Donnerstag** findet ab ca. 11:00 Uhr unsere **Kinderdisco** im Bürgersaal statt.

Am **Fasnetssonntag** wird um **09:00 Uhr** die **Messe mit der Narrenzunft** in der Bergatreuter Wallfahrtskirche gefeiert.

Um **14:00 Uhr** beginnt der **Umzug** durch die Gassen von Bergatreute. Anschließend wird in der Gemeindehalle, im Bürgersaal sowie im Zelt hinter der Halle kräftig gefeiert.

Am **Dienstag, den 17. Februar 2026**, findet um 18:15 Uhr das **Fasnetsverbrennen** im Schulhof statt. Für Bewirtung ist gesorgt, und wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer.



Musikverein Bergatreute e.V.

Der **Musikverein Bergatreute** feiert Premiere!

SAVE THE DATE! - 1. BOCKBIERFEST BERGATREUTE

Am **Freitag, 13. März 2026** steigt das **erste Bockbierfest** in der **Gemeindehalle Bergatreute**.

Einlass ab 18:30 Uhr

Zünftiger Fasanstich

Leckeres Essen

Barbetrieb

Live-Musik vom Ständles-Blech & den La Paloma Boys

Die La Paloma Boys bringen die Halle zum Beben!

Ein Abend voller Stimmung, Musik und Genuss – den darf man nicht verpassen!

Jetzt Termin vormerken!



Landfrauenverein

im Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

Tolles Programm beim Landfrauenball 2026



Am vergangenen Freitag haben die Landfrauen zum einzigen Fasnetsball in Bergatreute eingeladen. Vorständin Anita Fässler-Koch begrüßte die zahlreiche Narrenschar aus Nah und Fern im vollbesetzten Pfarrgemeindehaus. Es folgte ein unterhaltsa-



mer Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und die „UC-Brothers“ unterhielten die Gäste mit stimmungsvoller Musik. Das Programm startete mit der humorvollen Moderation von Susi Katranitz-Wegele und Anita, wobei Susi ihr komödiantisches Talent als Witzerzählerin zeigte.



Beim ersten Liedbeitrag sangen 5 Frauen humoristisch über das Aussterben der Hallenfeste, sowie die allgemeine Festkultur in Bergatreute. Aber vor allem machten sie Werbung für die LandFrauen (Sei schlau ...werde LandFrau)...

An der Gitarre Klärle Miche, Hilde Knecht, Gaby Heilig,

Lucia Büdinger und Textschreiberin Ruth Schmid.

Beim Besuch in der neuen „Waldbadtherme“ erfuhren die Besucher so einiges aus dem Ehealltag eines launigen Paares.

Dio Ibraj u. Sigi Sterk)



Die Tanzmädel vom SV Bergatreute unter der Leitung von Sandra Dehm führten uns einen tollen Tanz vor. Auch die Zugabe machten die 10 Tänzerinnen mit Bravour.



Unsere Büttenrednerin Ruth Schmid alias Kunigunde Schnattergans, legte uns ihre Probleme mit der KI und den sozialen Medien dar.... Die Zuschauer waren von der humorvoll vorgetragenen Büttenrede begeistert.

Musikalisch ging es weiter mit den LF-Sängerinnen. Welche über „Resi“ und die Suche nach einem starken Mann ist, sie aber mit einem Depp unter der Steppdecke zufrieden ist....

Klärle Michel, Hilde Knecht, Gaby Heilig, Lucia Büdinger, Ruth Schmid

Beim letzten Programmpunkt überzeugten die Landfrauen als Sportgruppe. Beim Landfrauen Yoga unter der Leitung

von Susi Katranitz wurden schwäbische sowie original Bergatreuter Übungen trainiert. Beim „Workout“ machte dann der ganz Saal begeistert mit beim Fasnetshit: „Oben Gute Laune unten gute Laune....“



Zum Schluss bedankte sich Anita bei allen Akteuren und Helfern in Küche, Theke, Bedienung, Technik sowie bei den UC-Brothers für die musikalische Unterhaltung. Und natürlich bei den zahlreichen auch „Jungen“ Gästen die mit uns ein paar närrische Stunden verbracht haben.

Mit viel Musik und Barbetrieb klang der Landfrauenball 2026 aus.



Theaterverein Bergatreute e.V.

Liebe Theatervereinsmitglieder, liebe Theaterfreunde, der Theaterverein Bergatreute möchte Sie hiermit recht herzlich zu seiner **Jahreshauptversammlung** am **Donnerstag, den 26. Februar 2026, ab 19:00 Uhr** in die **Gaststätte NOVANTA (Sportheim-Nebenraum)** in **Bergatreute** einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
 2. Bericht des Kassierers sowie dessen Entlastung
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Entlastung der Vorstandschaft
 5. Wahlen
 6. Wünsche und Anträge
- Die Vorstandschaft



Was sonst noch interessiert

NZ-Wolfegg e.V.

Die Kresenz-Hexa der NZ-Wolfegg e.V. laden zum Kinderball ein!

Am **Gumpigen Donnerstag, den 12.02.2026**
von **13:30 – 16:30 Uhr** in der **Turnhalle Wolfegg**

Freut euch auf:

- **Kasperle-Theater**
- **Kinderschminken**
- und ein **buntes Unterhaltungsprogramm**

Kommt vorbei und feiert mit uns einen fröhlichen Kinderball!
Hexaholz – raucha soll's

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

Fachkräfte für morgen: Ministerium verlängert „Regionalprogramm Fachkräftesicherung“ bis 2027

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg fördert auch in den Jahren 2026 und 2027 Veranstaltungen und Aktivitäten der regionalen Fachkräfteallianzen des Landes und stellt dafür 400.000 Euro zur Verfügung.

„Innovatives Unternehmertum braucht qualifizierte Fachkräfte. Die vielfältigen regionalen Ansätze zur Fachkräftesicherung stärken die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Baden-Württemberg in der Fläche“, betont Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut zum Auftakt der neuen Förderperiode.

Regionaler Ansatz als Schlüssel zur Fachkräftesicherung

Mit dem „Regionalprogramm Fachkräftesicherung“ werden Projekte und Angebote gefördert, die dazu beitragen, die Fachkräftebasis in der Region zu stärken und zu diversifizieren. Das Programm verfolgt mehrere Ziele. Unter anderem soll die Zahl der Fachkräfte in technischen Berufen sowie in der Pflege erhöht werden, Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete sollen zielgerichtet in den Arbeitsmarkt integriert werden, sowie die berufliche Aus- und Weiterbildung gestärkt werden, um besser auf die Herausforderungen des demografischen Wandels, der Digitalisierung und der Globalisierung vorbereitet zu sein. Die in den Jahren 2024 und 2025 geförderten Aktivitäten konzentrierten sich auf innovative Ansätze und Angebote zur Berufs- und Studienorientierung, Weiterbildung sowie zu den Themen Dual Career, Digitalisierung und Transformation, internationale Fachkräfte und Studentinnen und Studenten. „Es hat sich sehr bewährt, dass die regionalen Akteure für die vielschichtige Herausforderung der Fachkräftesicherung gemeinsam passgenaue Angebote für ihre Region entwickeln“, so Hoffmeister-Kraut. Die Bandbreite der Förderung reicht von halbtägigen Veranstaltungen bis zu umfangreichen Einzelprojekten. Neben der finanziellen Unterstützung der Aktivitäten vor Ort ist die kontinuierliche strategische Weiterentwicklung der Zusammenarbeit der regionalen Partner im Rahmen der regionalen Fachkräfteallianzen ein wichtiges Ziel des Wirtschaftsministeriums.

Weitere Informationen:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-aufrufe/liste-foerderprogramme/regionalprogramm-fachkraeftesicherung-2026-2027>

Oberschwäbische Dorfmusikanten

Vorverkauf startet ab sofort

Die Oberschwäbischen Dorfmusikanten unter ihrer Leitung von Simon Föhr laden am **So., 22. März ab 19 Uhr** in die Kurhaus-Kulturschmiede Bad Wurzach ein. Das mittlerweile weit über die Region bekannte Blasorchester entwickelte in den über 40 Jahren seines Bestehens einen unverkennbaren eigenen Stil, zu dem insbesondere zahlreiche Eigenkompositionen des vormaligen Leiters Peter Schad beigetragen haben. Auf vielfachen Wunsch der Fangemeinde nahmen die Musikerinnen und Musiker in der neuen Formation im Frühjahr 2025 ihren ersten Tonträger auf, auf dem sich nicht nur brandneue Titel von Peter Schad und Michael Kuhn, sondern auch zwei Kompositionen ihres neuen Leiters Simon Föhr finden. In mehreren Solo-Stücken präsentieren die Ensemblemitglieder Klaus Merk, Markus Elser und Manuel Zieher ihr Können. Auch Liebhaber des Gesangs kommen nicht zu kurz. Fünf der insgesamt 15 Titel wurden mit den wunderbaren Stimmen von Carina Kienle und Simon Föhr sowohl solistisch als auch im Duett eingesungen. Unter dem Motto „Musik mit Herz und Leidenschaft“ hat sich das Orchester unter neuer Leitung zum Ziel gesetzt, die Tradition fortzuführen, aber auch mit neuen Kompositionen von Peter Schad, des Dirigenten Simon Föhr und Ensemblemitgliedern sowie konzertanten und modernen Stücken, zum Teil mit Gesang, das Publikum weiterhin stilistisch abwechslungsreich zu begeistern. Lassen Sie sich von den Klängen der Oberschwäbischen Dorfmusikanten verzaubern und genießen Sie diesen Galaabend der Blasmusik.

Vorverkauf ab 1. Februar in der Bad Wurzach Info: 07564 302-150 oder service@bad-wurzach.de mit Abholung oder online: <https://eventfrog.de>
15 Euro, Abendkasse: 17 Euro.

Vesperkirche Ravensburg

Nochmal volles Kulturprogramm in der Vesperkirche

Mit zwei Konzerten der unterschiedlichen Art endet am Wochenende das Kulturprogramm der diesjährigen Vesperkirche. Das Klarinetten-Ensemble „ClariVari“ des Stadtorchesters Ravensburg gastiert das erste Mal in der Vesperkirche am Freitag, 6. Februar. Das musikalische Angebot von „ClariVari“ ist vielfältig von Klassik bis Jazz und variabel in der Besetzung von Duo bis Klarinettenchor. Los geht es um 19 Uhr. Am 7. Februar folgt als letzte Kulturveranstaltung „Kiss'n Kills“ mit ihrem überzeugenden Indi-, Punk- und Kick-Ass-Rock'n Roll. Die Band trat 2025 in Weingarten das erste Mal bei der Vesperkirche auf. Am Samstag nun folgt die Premiere in der evangelischen Stadtkirche Ravensburg. Los geht's um 19 Uhr.

Der Eintritt zu den Kulturveranstaltungen der Vesperkirche ist kostenfrei, die Auftretenden verzichten zugunsten der Vesperkirche auf ihre Gage, um Spenden für die Vesperkirche Ravensburg wird jedoch gebeten.

SZ-Nothilfe und Rotary Ravensburg spenden für Vesperkirche

11 Euro kostet rechnerisch ein Vesperkirchenbesuch pro Person. Die Organisatoren der Ravensburger Vesperkirche kalkulieren mit durchschnittlich 600 Besucherinnen und Besuchern pro Tag. Am elften von zwanzig Vesperkirchentagen hatten bis dahin 603 Menschen täglich die Vesperkirche besucht. Somit kostet ein Vesperkirchentag 6.600 Euro. Darin enthalten sind das Essen, die Personalkosten für die Köche, die an jedem Tag eine einwandfreie Essensausgabe



garantieren, die tägliche Kirchenreinigung, die Kosten für das tägliche Spülen des benutzten Geschirrs, das Bereitstellen und Waschen von Schürzen und weiterer Arbeitsbekleidung, Kosten für Strom und Heizung, Wurst, Käse, Butter, Kaffee, Fahrzeuge und Versicherungen sowie Kosten für Werbung. Jede Spende hilft, die Vesperkirche Ravensburg auskömmlich zu finanzieren. So unterstützen die SZ-Nothilfe mit 6.600 Euro die Vesperkirche und Rotary Ravensburg mit 3.000 Euro. Die Vesperkirche Ravensburg hat noch täglich bis 8. Februar, immer von 11 bis 14 Uhr geöffnet.



Die Organisatoren Gerd Gunßer und Harald Dubyk sind dankbar für die rotarische Großspende, die sie in Form eines symbolischen Schecks von Uwe Stürmer (rechts) und Mike Schilling (ganz links) entgegennehmen. Foto: Bernd Dreher, Rotary Ravensburg



Die Organisatoren Ralf Brennecke und Harald Dubyk nahmen die Spende über 6.600 Euro sehr gerne entgegen, die die SZ-Nothilfe im Rahmen einer Hands-On-Aktion in der Vesperkirche überreicht hat. Foto: Katharina Stohr

Wer die Vesperkirche Ravensburg finanziell unterstützen möchte, kann dies unter folgender Bankverbindung tun: Evangelische Bank eG | Konto 555 444 | BLZ 520 604 10 | BIC/SWIFT genodeflek1 | IBAN DE26 5206 0410 0000 5554 44 | Stichwort Vesperkirche Ravensburg.

Mehr Informationen zur Vesperkirche gibt es unter www.vesperkirche-ravensburg.de. oder auf Instagram unter @vesperkircheschussental. Die Vesperkirche hat noch bis 8. Februar geöffnet.

Oberschwaben Tourismus GmbH

Elke Spielvogel zur neuen Geschäftsführerin der Oberschwaben Tourismus GmbH gewählt

Oberschwaben-Allgäu, 27. Januar 2026 – Nach fünf intensiven Jahren mit zahlreichen strategischen Zukunftsprojekten wird Petra Misch die Geschäftsführung der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) zum Mai 2026 in neue Hände übergeben: Kurz vor Weihnachten 2025 wählte die Gesellschafterversammlung der OTG Elke Spielvogel zur

neuen Geschäftsführerin. Gemeinsam mit der Stellvertretenden Geschäftsführerin Sarah Rückgauer wird sie die Geschicke des Tourismus in Oberschwaben und dem Württembergischen Allgäu lenken, weiterentwickeln und in die Zukunft führen.

Seit Mai 2021, also noch während der Zeit der Corona-Pandemie, die den Tourismus weltweit fast zum Erliegen brachte, steht Petra Misch an der Spitze der touristischen Destinationsmanagement-Organisation von Oberschwaben-Allgäu. Zu den wichtigsten Meilensteinen ihrer leitenden Tätigkeit bei der OTG gehörte die strategische Neuausrichtung des Tourismus in der Region sowie die Machbarkeitsstudie und die anschließende Umsetzung des Gästekartenprojektes, das im Juni 2025 erfolgreich an den Start ging.

„Ohne die fachliche Expertise, die strategische Kompetenz und das außergewöhnliche Engagement von Frau Misch, wären die beiden prägenden Projekte ihrer Amtszeit undenkbar gewesen. Frau Misch hat hier zukunftsweisende Arbeit geleistet und ein schlagkräftiges und hochmotiviertes Team um sich geschart, das gemeinsam mit ihr die innovativen Ansätze in nachhaltige und tragfähige Lösungen überführt hat“, betont Thomas Lötsch, Dezernent im Landratsamt Ravensburg, der aktuell den Vorsitz im Aufsichtsrat der OTG innehat.

Tourismus-Masterplan und Gästekarten als Fokusthemen

Auch Petra Misch blickt mit Stolz auf das Erreichte und freut sich, dass sie ihrer gewählten Nachfolgerin Elke Spielvogel eine wohl sortierte und zukunftsfähig aufgestellte Tourismusorganisation übergeben kann.

„Es war keine einfache Aufgabe, für eine touristisch bis dato noch relativ unbekanntes Urlaubsdestination strukturell und konzeptionell neue Wege zu entwickeln. Dass der Tourismus-Masterplan 2022-2027 als strategischer Leuchtturm inzwischen in der gesamten Ferienregion gut verankert ist, ist nicht allein dem großartigen Team der OTG zu verdanken, sondern auch allen unseren engagierten touristischen Partnern, die konstruktiv an der Entwicklung mitgearbeitet haben und die Umsetzung vor Ort konsequent vorantreiben. Auch das Projekt der zweiteiligen Gästekarte, die die vielfältigen Erlebnisse der Region Oberschwaben-Allgäu sichtbar macht und in den Fokus rückt, war eine enorme Herausforderung. In Kooperation mit unseren hochmotivierten Freizeitpartnern und innovativen Gastgebern konnten wir unsere AusZeit Card und den GästePass in absolut rekordverdächtigem Tempo aus der Taufe heben.“

Strategische Arbeit zielgerichtet fortsetzen

Wie Elke Spielvogel bei ihrer Vorstellung vor dem Gremium betonte, sieht sie die Region Oberschwaben-Allgäu auf einem guten Weg. Zu den bekannten Highlights geselle sich nun eine klar formulierte Strategie, die auch kleinere, aber für einen Urlaubsaufenthalt nicht minder relevante touristische Erlebnisse einbinde und damit der attraktiven Vielfalt der Region mehr Sichtbarkeit gäbe. Ihre künftige Aufgabe sieht sie insbesondere in der Stärkung und dem Ausbau der geknüpften Netzwerke, der Förderung des Tourismusbewusstseins in der gesamten Region und einer noch engeren Einbindung vor allem der Stakeholder aus Politik und Wirtschaft in die touristische Arbeit.

Die studierte Diplom-Betriebswirtin kann dabei auf langjährige Erfahrungen aus ihrer Arbeit im Tourismus zurückgreifen. Insbesondere während ihrer mehrjährigen Tätigkeit als Tourismusverantwortliche in Bad Buchau konnte sie bereits ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Aufgrund der aktiven Mitarbeit in zahlreichen Gremien und Kooperationen konnte sie ein tragfähiges Netzwerk in der Region knüpfen, das ihr



den Start als Geschäftsführerin der OTG erleichtern dürfte. Der OTG-Aufsichtsratsvorsitzende Thomas Lötsch zeigt sich angesichts des anstehenden Geschäftsführerwechsels sehr optimistisch: „Wir haben in den letzten Jahren große Entwicklungsschritte im Tourismus getan und es ist gut zu wissen, dass mit Frau Spielvogel eine ausgewiesene Fachfrau aus der Region diese Entwicklungen weiter in die Zukunft tragen wird. Gemeinsam mit der Stellvertretenden Geschäftsführerin Sarah Rückgauer und einem engagierten Team an ihrer Seite können wir weiter auf die geballte Kompetenz der OTG in Sachen Tourismus zählen, die inzwischen auch bei der Landestourismusorganisation TMBW und in der Landespolitik hohe Wertschätzung genießt“.



Das bisherige und künftige Leitungsteam der Oberschwaben Tourismus GmbH © Oberschwaben Tourismus GmbH von links nach rechts: Petra Misch, derzeitige Geschäftsführerin OTG | Elke Spielvogel, künftige Geschäftsführerin der OTG | Thomas Lötsch, Dezernent des Landratsamts Ravensburg und derzeitiger Vorsitzender des OTG-Aufsichtsrats | Sarah Rückgauer, stellv. Geschäftsführerin der

Landschaftserhaltungsverband Ravensburg

Bestellauftrag Ackerblühstreifenprojekt 2026

Auch 2026 können Landwirtinnen und Landwirte aus dem Landkreis Ravensburg wieder Saatgut zur Anlage von Ackerblühstreifen beim Landschaftserhaltungsverband (LEV) Ravensburg bestellen. Aufgrund des höheren Mehrwertes für die Biodiversität werden in diesem Jahr erneut ausschließlich Mischungen zur Anlage mehrjähriger Blühstreifen gefördert. Mehrjährige Blühstreifen sind nicht nur eine Nahrungsquelle für nektarsuchende Insekten, sondern schaffen durch ihre Strukturvielfalt im Winterhalbjahr zusätzliche Verstecke und Überwinterungsmöglichkeiten für Niederwild und Insekten. Da das verwendete Saatgut für die Blühstreifen für Standzeiten von bis zu 5 Jahren ausgelegt ist, sollte die Blühfläche auch mindestens 2 Jahre auf der eingesäten Fläche stehen bleiben können. Das Saatgut ist ebenfalls geeignet für die Anlage von mehrjährigen Blühstreifen o.-flächen auf Ackerland im Zuge der Öko-Regelungen (ÖR 1a,b,c). Für Öko-Betriebe gibt es, wie im letzten Jahr auch, wieder die Möglichkeit ein zertifiziertes Saatgut zu bestellen.

Insgesamt können pro Betrieb 2,5 kg Saatgut gefördert werden, dies entspricht in etwa einer Fläche von 2500 m². Dank der großzügigen Spende der Heimatstiftung der Kreissparkasse Ravensburg wurde seit 2020 bis 2025 Saatgut für ca. 73 Hektar mehrjährige Blühstreifen gefördert. In diesem Zeitraum haben bisher mehr als 240 Teilnehmende dafür gesorgt, dass es an den Ackerrandstreifen des Landkreises blüht.

Im Rahmen des Ackerblühstreifenprojektes unterstützt der LEV Ravensburg in Zusammenarbeit mit dem Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e.V. bei der Anlage von

Ackerblühstreifen. Dank der Spende der Heimatstiftung der Kreissparkasse Ravensburg ist es auch dieses Jahr wieder möglich, dass das Saatgut von Landwirtinnen und Landwirte im Landkreis Ravensburg kostenlos über den LEV bezogen werden kann.

Das Online-Bestellformular finden Sie auf der Homepage des LEV Ravensburg (<https://lev-rv.de/>). Bestellfrist ist der 01.03.2026. Das Saatgut kann jedoch auch schon früher vergriffen sein. Das Saatgut wird dann direkt an die angegebene Adresse versendet. Öko-Betriebe müssen das Saatgut, nach Rückmeldung vom LEV, in unserer Geschäftsstelle in Ravensburg abholen.

Für weitere Infos zu den Fördermöglichkeiten lohnt es sich unseren aktuellen Katalog „Vielfalt in der Kulturlandschaft gemeinsam umsetzen“ - Die Fördermöglichkeiten im Natur- und Artenschutz im Landkreis Ravensburg, anzusehen. <https://naturvielfalt-rv.de/mediathek/downloads>

Polizeipräsidium Ravensburg

Polizeipräsidium Ravensburg führt Prävention gegen Telefonbetrug fort - Bauzaunbanner sollen für Aufmerksamkeit sorgen



Auftakt zur Bannerkampagne Callcenterbetrug (hier: vor dem Polizeipräsidium Ravensburg) Von links nach rechts: Florian Suckel (stellvertretender Leiter des Referats Prävention im Polizeipräsidium Ravensburg), Roswitha Pohner (Stabsstelle Sozialplanung und Bildungsmanagement Landkreis Ravensburg), Uwe Stürmer (Polizeipräsident PP Ravensburg)

Auch im Jahr 2026 unternimmt das Polizeipräsidium Ravensburg große Anstrengungen, um zusammen mit weiteren Partnern den Kampf gegen die perfiden Betrugsnetze zum Nachteil insbesondere älterer Menschen fortzuführen. Diese besonders niederträchtige Kriminalitätsform führt oft zu psychisch erheblich belasteten Opfern, die angerichteten Vermögensschäden summieren sich auf mehrere Millionen Euro. Die verschiedenen Varianten wie der sogenannte Enkeltrick, falsche Polizeibeamte oder Schockanrufe beschäftigen die Sicherheitsbehörden deutschlandweit, in Baden-Württemberg und auch in unserer Region stark. Zu Beginn des neuen Jahres startet das Polizeipräsidium Ravensburg zusammen mit den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und dem Bodenseekreis, den jeweiligen Sportkreisen und weiteren Partnern daher eine neue Präventionskampagne. Hierbei werden präsidiumsweit im öffentlichen Raum und im Bereich von Sportstätten sogenannte Bauzaun-Banner aufgestellt, die auf die verschiedenen Betrugsarten am Telefon aufmerksam machen und klare Verhaltenshinweise geben. Die Banner werden dabei vorzugsweise an stark frequentierten Orten platziert, um von möglichst vielen Menschen wahrgenommen zu werden. Polizeipräsident Uwe Stürmer unterstreicht dazu: „Jedes Opfer, das wir vor Schaden bewahren können, lohnt unseren Aufwand! Und nur wer informiert ist,



kann sich schützen. Wir lassen daher auch in 2026 nicht nach, hier mit großem personellem und materiellem Aufwand bestmöglich aufzuklären und im Idealfall Straftaten zu verhindern, noch bevor sie geschehen - getreu unseres Mottos beim Polizeipräsidium Ravensburg: Unser Ziel - Ihre Sicherheit!“ Rückfragen bitte an:
 Polizeipräsidium Ravensburg Referat Prävention
 Telefon: 0751 803-1042
 E-Mail: ravsburg.pp.praevention@polizei.bwl.de
<https://www.polizei-ravsburg.de>

Landratsamt Ravensburg

Landratsamt Ravensburg am 16. Februar 2026 geschlossen, Kreishaus Bad Waldsee zusätzlich am 12. Februar 2026
Kreis Ravensburg - Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt am Rosenmontag, 16. Februar 2026

ganztagig geschlossen. Der Standort Bad Waldsee vom Landratsamt Ravensburg bleibt zusätzlich am Gumpigen Donnerstag, den 12. Februar 2026 ganztagig geschlossen

Lastschriftinzug für Abonnenten

Liebe Abonentin, lieber Abonnent,
 bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag Ihres Gemeindeblatts für 2026 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

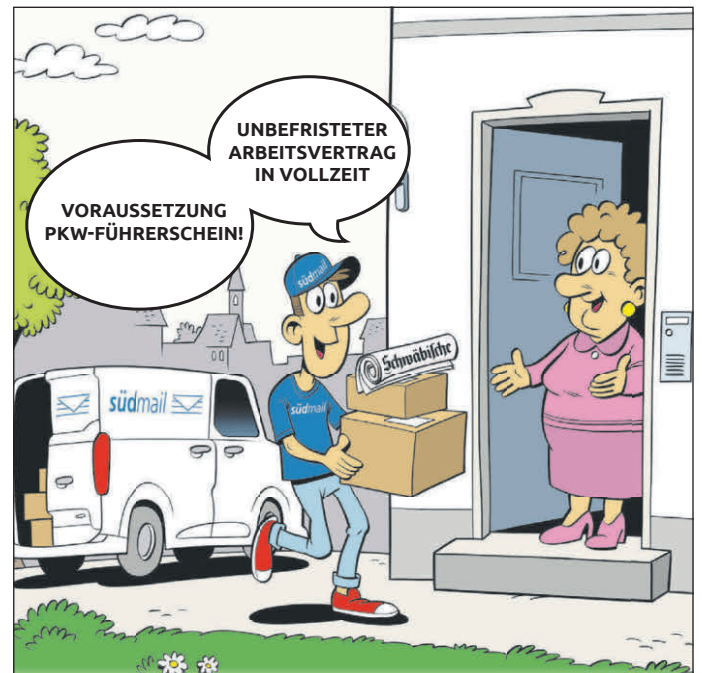


WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
 Tel.: 0751 2955-1666
 E-Mail: info@merkuria.de
 Website: www.merkuria.de



Südfinder



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

südfinder GmbH
 Tel.: 0751 2955-1666
 E-Mail: job@suedmail.de
 Website: www.suedmail.de



südfinder 
 Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA
 ZUSTELLDIENST

Werben mit Erfolg

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



AOK

Dein AOK-Team von links: Jürgen Schmid, Renate Klatte, Tugba Basarlan, Lena Holtfort, Stefanie Lewandowski

Jetzt zur AOK wechseln und einen Profi-Reifenwechsel gewinnen!

IMMOBILIENMARKT

immohomies.de/oberhofen



Einige Märkte der Volksbank Bodensee-Oberschwaben.

Wir bauen dein neues Zuhause in Ravensburg.



Oberhofen⁵ – Ein erster Überblick:

- Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- vielseitige Grundrisse
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m²
- Wohnungen für jedes Alter
- Geothermie und Photovoltaik

Weitere Infos direkt bei deinen Immo-Homies:
Telefon: 0751 5006-550
E-Mail: info@immo-vbbo.de
Internet: immohomies.de/oberhofen

Wir bauen dein Ding und kümmern uns um alles rund um die Immobilie – auch in Fragen zur Baufinanzierung.

homies Immobilien GmbH & Co. KG ein Tochterunternehmen der **Volksbank Bodensee-Oberschwaben**

Wechselwochen

Deine Winterreifen solltest du noch drauf lassen – zur AOK **wechseln** solltest du heute!

Wir bringen PS auf die Straße:
 - attraktiver **Beitragssatz**
 - maßgeschneiderte **Leistungen**
 - immer die AOK, die du **brauchst**



GESUNDNAH
 AOK Bodensee-Oberschwaben
 Die Gesundheitskasse.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 12

AUSBILDUNG & BERUF



Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
 Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!